

Grünes Geld statt schwarze Kohle

Globale Fossil Free und Divestment Bewegung



Um die globale Erderwärmung auf 2 Grad zu begrenzen, müssen etwa 80% der bisher bekannten fossilen Brennstoffreserven unter der Erde bleiben. Ansonsten drohen katastrophale Folgen für unsere Gesellschaften. Trotzdem investieren Unis, Städte, Kommunen, Kirchen und andere Institutionen direkt oder über sogenannte Klimakillerbanken in RWE, Shell und

Gazprom. Wir glauben, dass diese Institutionen klimaschädliche Investments beenden müssen und fordern deswegen Divestment von Kohle, Öl und Gas.

Fossil free sind ein internationales Netzwerk von Gruppen und Individuen, die in Kanada, den USA, Australien, Neuseeland, Schweden, Norwegen, Großbritannien, den Niederlanden und Deutschland Divestment fordern. Damit wollen wir den gesellschaftlichen Druck auf die Industrie aufbauen, die mit ihrem Geschäftsmodell unsere Zukunft auf's Spiel setzt.

Werde Teil der wachsenden internationalen Klimabewegung, die sich der Kohle-, Öl- und Gasindustrie entgegenstellt. Für eine gerechte, nachhaltige, und postfossile Gesellschaft. Es gibt bereits Fossil Free-Gruppen in Berlin, Münster, Heidelberg, Stuttgart, Freiburg und Konstanz, und jetzt mit dem Verband für Wirtschaft (VWU) e.V. auch in Rheinland-Pfalz. Unser Netzwerk wächst stetig und wir würden uns freuen, wenn du dabei bist.

2016 war das heißeste Jahr in der Geschichte. Von Hitzerekorden, extremen Überschwemmungen und Dürren bis hin zu immer stärkeren und häufigeren Stürmen zerstören die Folgen des Klimawandels die Existenzgrundlage von Menschen auf der ganzen Welt.

Daher brauchen wir eine wachsende Divestment-Bewegung, wenn Tausende vom 5.-13. Mai zur Global Divestment Mobilization zusammenkommen, um aktiv zu werden und an Institutionen sowie an den einzelnen Bürger zu appellieren, durch Divestment von fossilen Brennstoffen für den Klimaschutz einzustehen. Im Rahmen der Global Divestment Mobilization werden wir der sozialen Akzeptanz der Kohle-, Öl- und Gasindustrie direkt den Kampf ansagen und den Stillstand im Klimaschutz durchbrechen, bevor es zu spät ist. Gemeinsam werden wir den Grundstein dafür legen, dass atomarfossile Brennstoffe Geschichte werden.

Grünes Geld statt schwarze Kohle

Klimaschutz heißt deshalb auch, Geld und private Vorsorge nicht in Hände zu legen, die damit in fossile Energieträger investieren. Gibt es Alternativen, Geldanlagen oder die private Vorsorge klimafreundliche und gewinnbringend anzulegen? Wir zeigen in dem Vortrag Möglichkeiten, Chancen und Risiken für Beteiligungen in Klimaprojekte auf, geben Hinweise zu einer grünen Altersvorsorge. Sie erfahren alles zu Privatem Divestment und zur persönlichen Finanzwende für den Schutz unseres Klimas.

Der Verband für Wirtschaft und Umwelt (VWU) e.V. lädt zu einer rheinland-pfälzischen Divestmentveranstaltung ein:

Donnerstag, 4. Mai 2017, 18 Uhr

**Geschäftshaus K100 / ehemals Didier
Kirchheimerstr. 100 - 67269 Grünstadt
Eintritt frei.**

Anmeldung unter <http://www.fossilfree.vwu-rlp.de>

VWU e.V., Guido Dahm, Eduard-Mann-Str. 3, 67280 Ebertsheim/Pfalz, T. 06359 82577, Mail: guido.dahm@vwu-rlp.de